

HPE GREENLAKE FÜR VDI

Cloud-Services On-Premise

Menschen dort unterstützen, wo sie arbeiten:

In der heutigen Zeit wird häufig nicht mehr in klassischen Büroumgebungen gearbeitet

- Mitarbeiter müssen jedoch auf ihre gewohnten Anwendungen und Daten zugreifen können. Oft erfolgt dies jedoch von nicht vertrauenswürdigen Geräten aus und mit schwankender Netzwerkleistung.
- Einige Arbeitsumgebungen haben von Natur aus einen dezentralen oder mobilen Charakter – Arztpraxen, Fertigungshallen, Berater vor Ort. In solchen Umgebungen ist es wichtig, tagtäglich von verschiedenen Standorten aus Zugriff auf benötigte Anwendungen und Informationen zu haben.

Die HPE Angebote für digitale Arbeitsplätze zielen darauf ab, digitale Arbeitsplätze der nächsten Generation aufzubauen. Diese sollen den Kunden helfen, junge, qualifizierte Arbeitskräfte in ihren Branchen anzuziehen und eine konvergente, cyberphysische digitale Umgebung zu schaffen, die die Produktivität ihrer Belegschaft deutlich erhöht. Zudem soll dadurch die Sicherheit der Mitarbeiter gewährleistet und den Kunden geholfen werden, die Kosten zu kontrollieren.

„Vor der COVID-Pandemie gab es nur 20 % der Unternehmen, in denen Mitarbeiter im Home-Office arbeiteten. Aber mehr als 50 % der Unternehmen erwartet mittlerweile, dass Ende 2020 mehr Mitarbeiter von zu Hause aus arbeiten werden.“¹

¹ Work-From-Home Trends: Moving from Crisis to Recovery, Document number US46248321, IDC, Juni 2020



VDI-HERAUSFORDERUNGEN VON HEUTE

Die Vorteile von VDI bei den Produktivitätsstrategien für Arbeitsplätze sind bekannt.

In den aktuell unsicheren Zeiten hat das Arbeiten von zu Hause aus stark zugenommen und wird wahrscheinlich weiter zunehmen. Desktop-Anwendungen werden zu Hause, in Patientenzimmern, in mobilen Büros und vielen anderen Szenarien aus verschiedenen Branchen benötigt. Sie müssen so funktionieren, als würden sie nativ ausgeführt werden, müssen aber auch zentral verwaltet, aktualisiert und gesteuert werden. Dies gilt auch, wenn die Anwendungen auf PCs im Home-Office laufen. Zudem dürfen Unternehmensdaten auf keinen Fall auf nicht vertrauenswürdige PCs übertragen werden.

Die Public Cloud mag durchaus für die schnelle Skalierung von allgemeinen Workloads geeignet sein. HPE GreenLake for VDI ermöglicht jedoch sichere Desktop-Umgebungen in den Rechenzentren der Kunden und bietet somit die erforderliche Leistung und das Preisniveau für die anspruchsvolleren Workloads.

EIN NEUES MODELL, DAS GESCHÄFTSPRIORITÄTEN IN EINKLANG BRINGT

HPE GreenLake for VDI unterscheidet sich von Produkten anderer Anbieter. Es ist keine „Do it yourself“-Lösung, sie wird nicht in der Public Cloud ausgeführt und es ist keine DaaS-Lösung. Sie können vordefinierte virtuelle Desktop-Typen in jeder beliebigen Kombination auswählen. Um diese Desktop-Erlebnisse zu ermöglichen, wird die erforderliche Hardware und Software

von HPE im Rechenzentrum des Kunden bereitgestellt, sodass die Desktops in der Nähe von Anwendungen und Benutzern bleiben.

HPE GreenLake setzt sich aus einer Reihe von verteilten Cloud-Services mit einem Scale-Up- und Scale-Down-Modell mit nutzungsabhängiger Bezahlung zusammen, die von HPE verwaltet werden. Durch Support-Leistungen von Partnern können Sie Kapital freisetzen, die betriebliche und finanzielle Flexibilität steigern und Mitarbeiter für wichtigere Aufgaben freistellen, um die nächsten Ziele schneller zu erreichen. Dieser einzigartige Ansatz bietet Cloud-Flexibilität vor Ort. Gleichzeitig behalten Sie die Kontrolle über Leistung und Sicherheit.

HPE verwaltet die Plattform bis hin zu den virtuellen Desktop-Maschinen (die jedoch nicht eingeschlossen sind). Sie selbst behalten weiterhin die volle Kontrolle über die wichtige Desktop-Anwendungsumgebung, während sich HPE darauf konzentriert, Verfügbarkeit, Leistung und Zuverlässigkeit der Plattform zu gewährleisten.

Entscheiden Sie sich je nach Ihren Anforderungen für eine Citrix- oder VMware®-basierte VDI-Lösung. Wenn Sie Citrix Cloud Virtual Apps and Desktop als VDI-Steuerungsebene verwenden, können Kunden bei Bedarf schnell und umfassend die Public Cloud nutzen. Zudem unterstützen wir mit VMware Horizon® oder Citrix Virtual Apps and Desktop (CVAD) auch weiterhin reine On-Premises-Implementierungen.

HPE bietet einen einfachen Weg für den Einstieg: Den eintägigen virtuellen kollaborativen VDI-Workshop. Ein HPE Experte sammelt vorab mithilfe von Online-Tools relevante Informationen in vorgefertigten Formularen. So können wir die richtigen Fragen stellen und gemeinsam mit Ihnen die richtige Entscheidung über die beste Vorgehensweise treffen. Die Experten bei HPE Pointnext Services können als erfahrene

Lösungsübersicht

Integratoren mit weltweiter Kompetenz Ihre neue Arbeitsumgebung entwerfen und aufbauen. HPE Partner verfügen oft über das Fachwissen zur Planung und Durchführung von Migrationen und Integrationen.

Unsere Systemintegrationspartner Accenture und Wipro bieten eigene fortschrittliche Arbeitsplatzservices und nutzen dabei HPE GreenLake, um Kunden bei der Anpassung an die neuen Arbeitsweisen zu helfen.

Zunächst muss der Mix aus verschiedenen Desktop-Typen definiert werden, die Mitarbeiter verwenden:

- **Aufgabenorientierte Arbeiter (Task Worker)**, die typischerweise eine kleine Anzahl von Anwendungen mit geringer Rechenintensität verwenden, können diese Anwendungen, sicher isoliert, von ihrem Gerät aus nutzen. Die Lösung ist so konzipiert, dass sie die benötigte Leistung kostengünstig liefert.
- **Wissensarbeiter (Knowledge Worker)**, die überwiegend Office-Produktivitätsanwendungen und Browsing nutzen. Diese haben das gleiche VDI-Erlebnis, aber mit einer robusteren Infrastruktur, die das gewünschte Benutzererlebnis mit angemessenen Kosten bietet.
- **Hauptbenutzer (Power User)**, die Office-Anwendungen intensiver nutzen, mittlere Grafikanforderungen haben oder Entwicklungsplattformen brauchen, erhalten VDI mit höherer Rechenleistung, die NVIDIA® GPU-gestützt sein und als persistentes oder nicht-persistentes Modell geliefert werden kann.
- **Professionelle Entwickler mit hohen Grafikanforderungen für CAD-Anwendungen oder Multiscreens** aus dem Finanzsektor profitieren von NVIDIA GPU-gestützter Rechenleistung.

Ermitteln Sie dann die Anzahl der einzelnen Geräte, die Sie unterstützen müssen. HPE erstellt und implementiert die Infrastruktur in Ihrem Rechenzentrum oder Ihrer Colocation-Einrichtung.

HPE GreenLake for VDI unterstützt Ihre Mitarbeiter in vertrauenswürdigen oder nicht vertrauenswürdigen Umgebungen und hält die Daten nahe an der Anwendung, um eine zuverlässige Leistung zu gewährleisten. Zudem werden geistiges Eigentum und Daten in Ihrem Rechenzentrum aufbewahrt, um den Datenschutz zu gewährleisten.

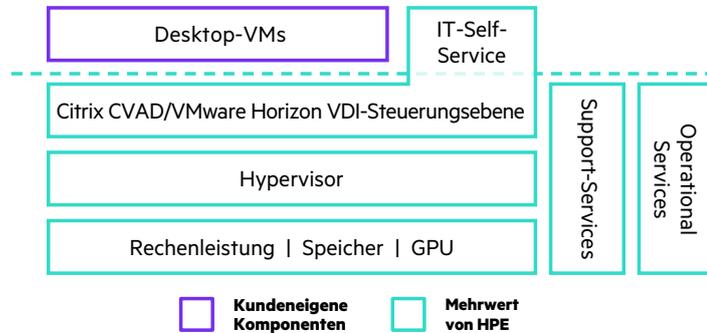


ABBILDUNG 1. Kunden können die Verantwortung für Desktop und Anwendungen übernehmen

UNKOMPLIZIERTE ANSCHAFFUNG UND EINFACHE SKALIERUNG

Holen Sie sich die erforderlichen VDI-, Software-, Hardware- sowie Betriebs- und Support-Services, die in Ihrem Rechenzentrum bereitgestellt werden, und erhalten Sie eine monatliche Rechnung basierend auf Ihrer Servicenutzung. Müssen Sie bei steigender Nachfrage flexible Erweiterungen vornehmen? Kein Problem. HPE GreenLake ist so konzipiert, dass es bei Bedarf nahtlos erweitert werden kann.

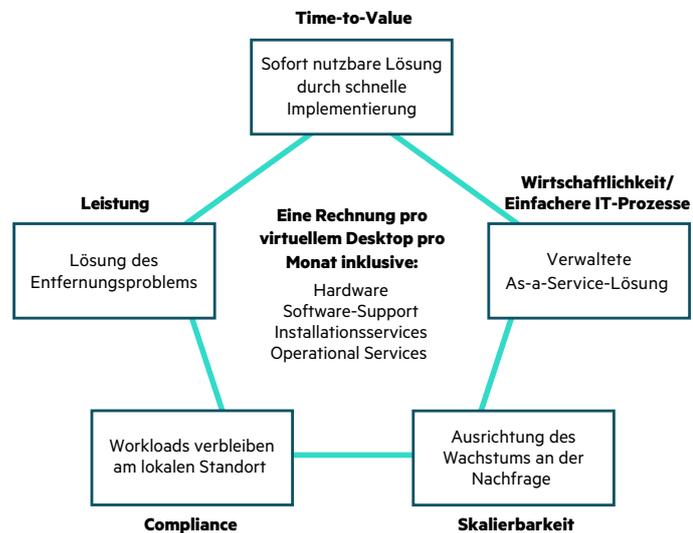


ABBILDUNG 2. HPE GreenLake for VDI – Merkmale

Unsere Lösungspartner

CITRIX®

vmware®

Hewlett Packard Enterprise

© Copyright 2020 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Die enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die Garantien für Hewlett Packard Enterprise Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt oder Service gehörigen Garantierklärung beschrieben. Die hier enthaltenen Informationen stellen keine zusätzliche Garantie dar. Hewlett Packard Enterprise haftet nicht für hierin enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

NVIDIA ist eine Marke und/oder eingetragene Marke der NVIDIA Corporation in den USA und anderen Ländern. VMware Horizon und VMware sind eingetragene Marken oder Marken von VMware, Inc. und seiner Tochterunternehmen in den USA und anderen Ländern. Alle genannten Marken von Dritten sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

a50001972DEE, Dezember 2020, Rev. 1